

# Pausenapfelaktion

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **79 (1975)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-317744>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zeichnung einer elfjährigen  
Schülerin aus dem Bergell

## PAUSENAPFELAKTION

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer!

Die Vorbereitungen für die Durchführung der kommenden Pausenapfelaktion sind abgeschlossen. Die Aktion des Winters 1974/75 verlief zur vollen Zufriedenheit. 755 Orte (Vorjahr 726) meldeten sich an, und der Verzehr an Äpfeln betrug annähernd 10 Millionen, was 125 Eisenbahnwagen zu 10 Tonnen entspricht!

Wir wissen, dass ohne die tatkräftige Unterstützung des Lehrkörpers, wie aber auch kantonaler Verwaltungen und Gemeindebehörden, die so erfreuliche Entwicklung und das gute Resultat nicht möglich gewesen wären. Und hiefür danken wir. Dass die Pausenapfelaktion in sehr vielen Schulen seit Jahren regelmässig durchgeführt wird und nicht mehr wegzudenken ist, freut uns ganz besonders. Der vielerorts ausgezeichnete Kontakt Schule-Obstlieferant hat sicher ebenfalls massgebend zu diesem Erfolg beigetragen.

Zur Förderung der Pausenapfelaktion durften wir in verschiedenen Schulen Zeichnungs- und Collagewettbewerbe durchführen. Von zwei der zahlreichen gelungenen Arbeiten, nämlich der Zeichnung «Schlacht bei CARIES» (Arbeit eines 14jährigen Schülers in Wil/SG) und einem «lachenden Apfelgesicht» (Zeichnung einer 11jährigen Schülerin aus Bondo-Promontogno/Bergell), liessen wir farbige Poster in der Grösse von 60 x 90 cm drucken. Bestimmt helfen diese mit, Sympathien für den Pausenapfel zu wecken oder zu erhalten. Wir stellen Ihnen diese Poster — solange Vorrat — gratis zur Verfügung. Gerne erwarten wir Ihre Bestellung.

Indem wir hoffen, weiterhin auf die Mitarbeit der Lehrerschaft zählen zu dürfen, grüssen wir Sie, verbunden mit unserm nochmaligen Dank, recht freundlich.

Ihre  
EIDG. ALKOHOLVERWALTUNG  
Abteilung Obst  
3000 Bern 9